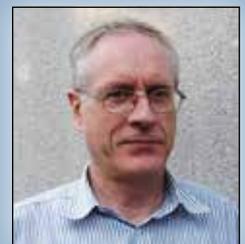




Oberbayern-Rundspruch zum Nachlesen

35-2014 | 23. September 2014

& Gedanken zur Woche (KW38)
Von Alfred Fröschl, DL8FA



Liebe XYLs, YLs, OMs und SWLs,
zur heutigen Ausgabe des
Oberbayern-Rundspruchs zum Nachlesen

heißen wir Euch ganz herzlich willkommen!
Und nun wünschen wir Euch viel Vergnügen beim lesen.

SENDEZEITEN & FREQUENZEN

Jeden Montag 19.30 Uhr (Feiertage werden vorher bekannt gegeben)

♦ QRG 145,725 MHz via DBØZU-2m

Alle Sendezeiten sind Ortszeit!

REDAKTIONSSCHLUSS

Der Redaktionsschluss für Meldungen zum Oberbayern-Rundspruch ist jeweils der **Sonntag vor der Verlesung, 10.00 Uhr**. In Ausnahmefällen ist nach Rücksprache unter Umständen eine Verlängerung des Abgabetermins möglich. Meldungen bitte nur an: **DLØBS@dar.c.de**

RUNDSPRUCH-REDAKTION



Marius Ghisoiu, DG6SM | DG6SM@dar.c.de

INHALTSVERZEICHNIS

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT	3
DARC auf der MakeMunich 2014	3
Ankündigung zum Herbst-ARDF-Wettbewerb des Distrikts Obb. C	3
MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN	3
Bastelaktion im Kirchheimer Ferienspaß beim OV München-Ost, C11 .	3
Aktive Städtepartnerschaft mit Haywards Heath	4
Fuchsjagdergebnisse des OV München-Nord, C12	5
Vorbereitung auf die Amateurfunk-Prüfung im OV Vaterstetten, C01 .	5
Einladung zur Fuchsjagd des OV München-West, C13	6
MELDUNGEN AUS DEN NACHBARDISTRIKTEN	6
Einladung zum Bayern-Ost Funk- und Elektronikflohmarkt	6
WEITERE MELDUNGEN	7
Funken-Lernen bietet wieder Fernkurs an	7
Rheintal Electronica 2014	7
Neue C4FM-Relais, digital und analog	7
MELDUNGEN AUS OE	7
Bericht vom 28. internationalen Herbst-Fieldday in Gosau	7
Umsetzer am 2-m-Gaisbergrelais wieder mit CTCSS	8
TERMINVORSCHAU	8
IN LETZTER MINUTE	9
Winterbergrelais DBØWB momentan total außer Betrieb	9
Noch einmal zur Erinnerung – DARC auf der MakeMunich 2014	9
Planungstreffen MakeMunich	9
GEDANKEN ZUR WOCHE	10
Amateurfunk, Wiesn, Herbstanfang	10

UNSER DERZEITIGES SPRECHERTEAM (IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE)

- | | |
|--------------------------|-------------------------------|
| ♦ Tobias Aumüller, DL8DT | ♦ Horst-Werner Meyer, DG2MHW |
| ♦ Stefan Bächer, DK1RL | ♦ Franz Muschong, DL5MGA |
| ♦ Dominik Bok, DL1RSF | ♦ Heinz Riedel, DL2QT |
| ♦ Marcus Engel, DL8MAK | ♦ Karl Schmidberger, DL6MHA |
| ♦ Marius Ghisoiu, DG6SM | ♦ Walter Steinsdörfer, DO8WSO |

INFORMATIONEN ZUM OBERBAYERN- UND DEUTSCHLAND-RUNDSPRUCH

Nach der Verlesung des Oberbayern-Rundspruchs – <http://www.darc.de/distrikte/c/dl0bs-rundspruch/> – werden im Anschluss noch Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch verlesen. Der Deutschland-Rundspruch kann gesondert auf der Website des DARC e.V. unter <http://www.darc.de/aktuelles/deutschland-rundspruch/> eingesehen und herunter geladen werden.

DER SPRUCH DER WOCHE

Humor ist die Fähigkeit, im Leben mit Gegenwind zu segeln.

Unbekannter Autor

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT

DARC auf der MakeMunich 2014

Der DARC wird auch wieder auf der diesjährigen Bastlertmesse MakeMunich mit einem Stand vertreten sein. Die MakeMunich findet am 1. und 2. November in der Tonhalle in München in der Nähe des Ostbahnhofs statt.

Da die Messe eine herausragende Gelegenheit zur Neumitgliederwerbung darstellt, werden noch Helfer gebraucht, um die Besucher am Stand anzusprechen und ihnen unser spannendes Hobby nahezubringen.

Wer also mithelfen möchte, möge sich bitte bei OM Markus, DL8RDS melden. Markus' Email-Adresse: dl8rds@darc.de.

Sozusagen als Nachbereitung auf die Messe, findet eine Woche später ein Lizenzkurs für die Klasse E statt, der in Zusammenarbeit zwischen dem OV C18 und dem Chaos Computer Club (CCC) organisiert wird. Auch hier werden noch Helfer und Dozenten gesucht. Wer mithelfen und einzelne Kursthemen übernehmen möchte, soll sich bitte auch bei OM Markus unter obiger Email-Adresse melden.

Noch einmal Markus' Email-Adresse: dl8rds@darc.de.



Markus Heller, DL8RDS

Ankündigung zum Herbst- ARDF-Wettbewerb des Dis- trikts Oberbayern

Der Distrikt Oberbayern (C) lädt herzlich zum Herbst-ARDF-Wettbewerb am Samstag, den 27. September 2014 ein.

Der 2-m-Wettbewerb findet bereits vormittags um 10.00 Uhr statt, der 80-m-Wettbewerb beginnt um 13.30 Uhr.

Treffpunkt

Parkplatz Erholungsgebiet Wartaweil zwischen Herrsching und Aidenried am Ostufer des Ammersees.

Für's Navigationssystem: Wartaweil 81, 82211 Herrsching

GPS-Koordinaten: 11,152271° Ost
47,956385° Nord

Anfahrtsbeschreibung

Über die A96 München-Lindau:

Von München kommend die Autobahn an der Ausfahrt 32, Oberpfaffenhofen, verlassen. Über Wessling, Seefeld und Herrsching nach Wartaweil (ca. 20 km Landstraße) fahren.

Von Westen kommend kann man die Autobahn bereits an der Ausfahrt 30, Inning, verlassen. Dann über Inning, Breitbrunn und Herrsching nach Wartaweil (ca. 17 km Landstraße) fahren. Nach dem Ortsausgang Herrsching rechts Richtung Weilheim/Dießen ab-

biegen. Der Treffpunkt befindet sich ca. 3,5 km südlich von Herrsching auf der linken Seite und wird mit einem ARDF-Hinweisschild gekennzeichnet.

Zeitnahme: SportIdent-System, Leih-Chips stehen zur Verfügung.

Wertung: Bei mehr als 20 Teilnehmern, Wertung in Kategorien.

Hinweis: Der Teilnehmer mit der kürzesten Gesamtlaufzeit aus den vier Läufen der beiden Distriktswettbewerbe in 2014, erhält den ARDF-Pokal-2014 des Distriktes Oberbayern!!



Verantwortlich: Reinhard Hergert

Tel.: 0 89 - 7 55 91 48

E-Mail: DJ1MHR@at.darc.de

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Bastelaktion im Kirchheimer Ferienspaß beim OV München-Ost, C11

Seit der ersten Bastelaktion im Kirchheimer Ferienspaß 2009 ist es eine schöne Tradition geworden, mit Kindern im Alter von 8-12 Jahren Bausätze zum Blinken oder Piepen zu bringen.

Wenige Tage nach dem Erscheinen des Programms waren die beiden Termine voll ausgebucht, und so kamen am Freitag und Samstag, 12. und 13. September, fast alle angemeldeten Kin-



der ins Kirchheimer Jugendzentrum.

Jeweils um 10.00 Uhr konnte gestartet werden mit 13, am Folgetag mit 8 Kindern; die Anzahl der Helfer verhielt sich heuer allerdings genau entgegengesetzt.

Nach der Erprobung der 1-Volt-Kartoffelbatterie mit einer Digitaluhr machten Muster von Kabeln und Leitungen – diesmal frisch von den Stadtwerken überlassen – die Runde.

Das Wichtigste bei solchen Aktionen ist natürlich das Löten, und nur einige der Kinder hatten schon einmal bei früheren Gelegenheiten einen LötKolben in der Hand.

Und so übten alle zuerst einfache Lötstellen an Drähten und Litzen, eingespannt in die „Helfenden Hände“.

Dann ging es an einen LED-Würfel, und wie üblich wurden trotz deutlicher Hinweise immer wieder ein paar Leuchtdioden verpolt. Aber für solche Fälle sind wir gerüstet, und inzwischen haben alle ihre funktionierenden Bausteine wieder bekommen.

Weil es doch recht fix gelaufen ist, konnte der blinkende Weihnachtsbaum auch noch in Angriff genommen und in

den meisten Fällen auch fertiggestellt werden.

Wieder einmal hat uns die Bewertung durch die Kinder nur sehr gute Noten gegeben, und die 3 Stunden Elektrobasteln mit den Funkamateuren von C11 haben allen Beteiligten viel Freude gemacht.



Alfred Fröschl, DL8FA
OVV München-Ost, C11

Aktive Städtepartnerschaft mit Haywards Heath – Kurzwellenverbindung mit Hayward Heath



Die Pflege von Städtepartnerschaften ist ein wichtiger Baustein zur Völkerverständigung, und gerade in den vergangenen Jahren für das Zusammenwachsen Europas unerlässlich.

Den „Haywards Heath Town Day“ nahmen die Mitglieder des Ortsverbandes Traunstein, C16, des deutschen Amateur Radio Clubs (DARC) und die Mitglieder der Mid Sussex Amateur Radio Society (MSARS) in Haywards Heath zum Anlass, diese Freundschaft zu pflegen und publik zu machen.

Am 13. September 2014 stellten Funkamateure des Ortsverbandes Traunstein eine Sprechfunkverbindung mit Funkern aus Haywards Heath her. In den Nachmittagsstunden gelang im 40-m-Band eine Verbindung mit einer Gruppe von Funkamateuren aus Haywards Heath, die im Rahmen des Town Days eine mobile Station im Victoria Park errichteten. Funkstationen aus Traunstein, Fridolfing und Siegsdorf wechselten sich bei diesem Kontakt ab. Freundschaftlich, wurden neben allgemeinen Informationen, auch weitere Funkaktivitäten besprochen.

Bewusst wurde für diese „Funkbrücke“ der historische Kurzwellenfunk gewählt. In Zeiten von Internet und Mobiltelefon mag dieser Kommunikationsweg veraltet erscheinen, ist aber der einzige Weg, weltweite Kontakte ohne weitere Hilfsmittel, wie Satelliten o.ä., herzustellen. Mit der Leistung einer Glühbirne ist es möglich, alle Kontinente dieser Welt direkt zu erreichen. Funkamateure werden weltweit in Hilfsaktionen für Krisengebiete eingebunden. Dabei geht es insbesondere um die Überwachung der festgelegten Frequenzen im Notfunkbereich und darum, im Bedarfsfall die Kommunikation in das Krisengebiet aufrecht zu halten.

Der Amateurfunk funktioniert auch dann noch, wenn Katastrophen kommerzielle Nachrichtenverbindungen zerstört haben. Bei zahlreichen Not-

funkübungen und Einsätzen haben Funkamateure unter Beweis gestellt, dass sie jederzeit in der Lage sind, die Behörden effektiv zu unterstützen.

Amateurfunk ist, genau wie eine aktive Städtepartnerschaft, grenzenlos.

Der DARC e.V. ist der größte Verband von Funkamateuren in Deutschland und die drittgrößte Amateurfunkvereinigung weltweit. Mit etwa 40.000 Mitgliedern vertritt der DARC die Interessen der über 70.000 Funkamateure in Deutschland und engagiert sich bei der Förderung des Amateurfunks auf allen Ebenen.

Informationen zum DARC finden Sie im Internet unter [1] oder [2]. 

Wolfgang Leopold, DG2MEL
Stv. Ortsverbandsvorsitzender

Fuchsjagdergebnisse des OV München-Nord, C12

Am 20.09.2014 fand die traditionelle 80-m-Fuchsjagd des Ortsverbandes München-Nord, C12, statt.

Am Vormittag sah es mit dem Wetter gar nicht gut aus, die Fuchsverstecker wurden ganz schön nass.

Aber während der Fuchsjagd blieb es trocken, und es kam sogar zeitweise die Sonne heraus.

Bei dem zweifelhaften Wetter fanden sich immerhin 29 Fuchsjägerinnen und Fuchsjäger am Treffpunkt „Gaststätte Bergl“ in Oberschleißheim ein.

Die Ausrichter haben sich anlässlich der 35. Berglwaldfuchsjagd etwas Neues einfallen lassen: Bei den 5 Hauptsendern, die wie üblich im Minutentakt wechselten, war jeweils die Nummer von einem der 5 zusätzlichen Minisender zu finden. Auf der Karte waren 10

mögliche Standorte für die Minisender eingezeichnet, aber nur 5 davon waren mit Sendern belegt.

Am Ziel war ein Rückholender mit der Frequenz 3,600 MHz aufgestellt.

Die maximale Laufzeit betrug 120 min.

Die ersten fünf Plätze gingen an folgende Teilnehmer:



Alexander Hergert, DE1ADH, C18
Laufzeit: 34 Minuten 16 Sekunden
Norbert Linke, SWL
Laufzeit: 45 Minuten 04 Sekunden
Sergey Cherniavsky, SWL
Laufzeit: 57 Minuten 05 Sekunden
Reinhard, Hergert, DJ1MHR, C18
Laufzeit: 71 Minuten 11 Sekunden
Christian Mück, DM5MC, C18
Laufzeit: 73 Minuten 37 Sekunden

Der gemütliche Teil mit Preisverteilung fand anschließend im Biergarten der Gaststätte Bergl statt.

Wir bedanken uns bei allen Läufern für's Mitmachen, bei Iris und Peter für die tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung der Veranstaltung und bei Herbert, OE7HHJ, für den gespendeten Bienenhonig, der, wie üblich, unter den Teilnehmern verlost wurde. 

Hans Gall, DK3YD, OVV C12 und
Helmut Wagner, DJØRZ, ARDF-Referent C12

Vorbereitung auf die Amateurfunk-Prüfung (Klasse A und E) im Ortsverband Vaterstetten, C01

Der Amateurfunk erlaubt weltweite Verbindungen mit selbst gebauten und gekauften Geräten auf den für den Amateurfunk international reservierten Frequenzbändern zwischen 1,8 MHz und 250 GHz. Der Betrieb einer Amateurfunk-Sendestelle erfordert eine Lizenz, die von der Bundesnetzagentur (BNetzA) nach bestandener Prüfung erteilt wird.

Der Kurs vermittelt die Kenntnisse zur Erlangung der Einstiegslizenz-Klasse E (die nur Betrieb mit geringer Leistung auf den UKW-Bändern und zwei Kurzwellenbändern zulässt) und die erweiterten Kenntnisse für die Klasse A (alle Bänder und volle Sendeleistung). Zusätzlich zum theoretischen Unterricht wird das erworbene Wissen durch praktische Übungen gefestigt und vertieft.

Zur eigenen Vorbereitung auf die Prüfungen wird ein Training mit einem vom Ausbilder mit entwickelten kostenlosen Computerprogramm bereitgestellt. Es läuft auf jedem PC und Smartphone, so dass man es immer dabei haben kann. Mindestalter der Teilnehmerinnen und Teilnehmer: ca. 14 Jahre.

Die Kurse und praktischen Übungen finden im Clubraum des Ortsverbandes Vaterstetten, C01, im Deutschen Amateur Radio-Club e.V. (DARC) im Untergeschoss des Offenen Hauses der AWO (OHA!) in der Johann-Sebastian-Bach-Straße 30 in Vaterstetten statt.

Veranstalter: Deutscher Amateur Radio Club e.V., Ortsverband Vaterstetten
Kursleiter: Dipl.-Ing. Hartwig Harm,

DH2MIC, Riesengebirgstr. 9, 85540 Haar, Tel. 0 89 - 4 60 47 68, E-Mail: dh2mic@darf.de.

Kursinhalt

Technik (Grundlagen der Elektro- und Messtechnik, Wellenausbreitung, Antennen, elektromagnetische Verträglichkeit, Sicherheitsvorschriften, Empfänger- und Sendertechnik), Betriebstechnik und Gesetzeskunde sowie Prüfungsvorbereitung.

Termin und Dauer

Erster Kurstag ist Freitag, der 26.09.2014 von 18.00-21.00 Uhr (mit Pausen). Anschließend etwa 20 bis 22 Abende immer freitags zur gleichen Zeit mit Ausnahme der Weihnachtsferien. Der Kurs dauert damit – je nach Vorkenntnissen der Teilnehmer – bis März/April 2015.

Teilnehmerzahl

Min. 4, max. 7 (wegen der Raumgröße)

Unkostenbeitrag:

50 Euro. Darin enthalten sind Kopien aller Lektionen (ca. 250 Seiten), eine CD mit den Kursunterlagen im PDF-Format sowie 100 MB Begleitmaterial und das bei den praktischen Übungen verbrauchte Material.

Begleitmaterial

2 Bücher (Klasse E) bzw. 3 Bücher (Klasse A) und – falls gewünscht – den Fragenkatalog der BNetzA. Diesen müssen die Teilnehmer selbst kaufen.

Anmeldung

Per E-Mail beim Kursleiter mit der Bitte um vollständige Adresse, Telefonnummer und Mobilfunknummer sowie kurze Angabe über vorhandene Kenntnisse oder Interessensgebiete.

Einladung zur Fuchsjagd auf dem 2-Meter-Band des OV München-West, C13

Der Ortsverband München-West C13 lädt ein zur Fuchsjagd auf dem 2-Meter Band am Freitag, den 03. Oktober 2014.

Treffpunkt: München-Harlaching, Ecke Münchner-Kindl-Weg und Eichthalstraße.

GPS Koordinaten: 48.091700° Nord
11.579622° Ost

Start: 14.00 Uhr Ortszeit, Einschreibung ab 13.00 Uhr. Wir empfehlen, schon mindestens 2 Stunden vor dem Start zu kommen, um sich in aller Ruhe vorzubereiten.

Es sind insgesamt 10 Sender zu suchen: 5 zeitgesteuerte Sender (Sendung im 5-Minuten-Takt). Dazu kommen noch weitere 5 Minisender (als Dauersender), die sich in der Nähe der Hauptsender befinden. Am Ziel befindet sich zusätzlich ein Rückholfuchs.

Anfahrtsbeschreibung

Aus München kommend (Mittlerer Ring Süd):

Auf die Tegernseer Landstraße fahren. Am Ortsende von München nicht auf die Autobahn A995 fahren, sondern rechts halten und bei der Ausfahrt Fasangarten rechts abbiegen in den Münchner-Kindl-Weg. Diesen bis zum Ende fahren.

Von Süden kommend:

Von der Autobahn A995 an der Anschlussstelle München-Giesing rechts auf die Tegernseer Landstraße abfahren. An der nächsten Ampel geradeaus und nach ca. 100 Meter nach links um 180 Grad wenden und auf der

Tegernseer Landstraße über die Ampel wieder Richtung Süden fahren. Nach ca. 650 Meter bei der Ausfahrt Fasangarten nach rechts abbiegen in den Münchner-Kindl-Weg. Diesen bis zum Ende fahren.

Nach der Fuchsjagd treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein in einem Lokal.

Hinweis: Die Fuchsjagd findet auch bei Regenwetter statt!



Dieter Barg, DL9MFI

MELDUNGEN AUS DEN NACHBARDISTRIKTEN

Einladung zum Bayern-Ost Funk- und Elektronikflohmarkt in Eggenfelden

Der Ortsverband Rottal-Inn, U12, veranstaltet wie jedes Jahr am 1. Samstag im Oktober, dieses Jahr am 4. Oktober, den Bayern-Ost „Funk- und Elektronikflohmarkt“ in der Rottgauhalle in Eggenfelden.

Angeboten wird alles um Amateurfunk, CB-Funk, Computer und Elektronik-Zubehör. Eintritt: 3 Euro.

Weitere Infos auf der OV-Homepage unter [3].

Tischreservierungen bitte online auf der Homepage oder unter Tel.: 0 85 72-96 32 31. Bitte nur 1x absenden, es erfolgt keine automatische Bestätigung!

Der Flohmarkt-Manager Gerhard, DF8GU, (Festnetz: 0 85 72-9 632 31, Handy: 01 73-9 23 01 20) wird jeweils manuell bestätigen.

Die Einweisung erfolgt vor Ort auf 145.550 MHz.

Einlass für Aussteller ab 06.00 Uhr, für Besucher ab 09.00 Uhr.

Der Ortsverband Rottal-Inn, U12, lädt hiermit alle OMs, XYs und YLs sowie alle sonstigen Interessenten herzlichst hierzu ein.



Manfred Stey, DH4RN
OVV Rottal-Inn, U12

WEITERE MELDUNGEN

Funken-Lernen bietet wieder Fernkurs an

Das Ausbildungsteam FUNKEN-LERNEN beginnt am 01. Oktober 2014 wieder einen Fernkurs.

Der Kurs geht bis Christi Himmelfahrt 2015 und endet mit einem fünftägigen Intensivseminar und der Prüfung bei der Bundesnetzagentur. Das Seminar beginnt Mittwoch, 13.05.2015 abends, die Prüfung wird im Anschluss an das Seminar durchgeführt.

Inklusive Vollpension, Übernachtung in der Jugendherberge Wiesbaden und aller Materialien kostet der Kurs 386,60 Euro.

Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, das Beherrschen der Grundrechenarten erleichtert den Einstieg. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Internetanschluss zur Nutzung der Lernplattform und eine Email-Adresse um die Zugangsdaten für diese zu erhalten. Um an der persönlichen Betreuung im Chatraum teilnehmen zu können, muss der Internetanschluss abends verfügbar sein. Die Teilnahme am Intensivseminar gehört zum Kurs untrennbar dazu.

Das Team FUNKEN-LERNEN besteht bereits seit 2007.

In dem Team sind rund 12 Ausbilder aus ganz Deutschland und der Schweiz organisiert. Sie bieten qualifizierte Ausbildung, in Form eines Fernkurses, im Internet. Hier werden nicht nur anonym Lehrbriefe verteilt, sondern die Teilnehmer in Audio-Chats, mittels einer virtuellen Wandtafel und per Mail persönlich betreut. Die Ausbilder haben die Lehrbriefe selber entwickelt und verbessern sie stetig. Alle Ausbilder arbeiten ehrenamtlich und mit viel Engagement am Erfolg der Kurse.

Dies kann man an den hervorragenden Ergebnissen aller Teilnehmer/innen ablesen.

Selbst die Prüfer der Behörde loben die außergewöhnlich hohen Punktezahlen aller Kandidaten. In den letzten fünf Jahren haben alle Kandidaten bestanden. 2014 waren das in Deutschland 14 Personen und in der Schweiz acht.

Infos und die Anmeldeunterlagen zum Fernkurs finden Sie unter [4].

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an anmeldung@funken-lernen.de.



Sabine, DD2KS – FUNKEN-LERNEN

Rheintal Electronica 2014 – Amateurfunk und Computer stehen im Mittelpunkt

Am Samstag, den 18. Oktober 2014 findet die 23. Rheintal Electronica, ein großer Funk-, Computer- und Elektronikmarkt statt.

Beginn ist um 09.00 Uhr. Veranstaltungsort ist die Hardtsport-Halle in Durmersheim, Kreis Rastatt. Weitere Infos unter [5].

Neue C4FM-Relais, digital und analog

Hallo Funkfreunde, Max, DK5RV, hat mir folgende Auflistung bezüglich digitaler und analoger YAESU-Relais DR-1XE geschickt:

In Niederbayern

439.350 MHz | DBØERG

Ergoldsbach

439.375 MHz | DBØOV

Landshut

In Oberbayern

438.700 MHz | DBØTR

Rosenheim-Hochries

439.1375 MHz | DBØABX

Oberammergau/Laberberg (JN57NO)

Infos [6], OV Rosenheim, C14.



Klaus Puppe, DL8MEW
Max Falkner, DK5RV

MELDUNGEN AUS OE

Bericht vom 28. internationalen Herbst-Fieldday in Gosau am Dachstein

Trotz regnerischem und nasskaltem Herbstwetter, nahmen vom 12. bis 14. September einundzwanzig Funkamateure, deren Angehörige und Besucher aus PA (Posterholt), DL (Altdorf, Annaberg, Chemnitz, Herford und Wackersdorf), sowie OE1, 2, 3, 5 und 6 an diesem Field-Day teil.

Bereits am Freitag-Abend trafen die ersten Teilnehmer im Gasthof Kirchenwirt zu einer gemütlichen Runde zusammen.

An allen Tagen war die Sonder-Clubstation OE5XXM (mit dem Sonder-ADL: 553) – vornehmlich auf 2m und 70cm – QRV.

Da das Wetter keinen Funkbetrieb im Freien gestattete, verlegte man die Aktivitäten kurzerhand in das Innere des Kirchenwirts, was aber der Anzahl der getätigten QSOs (u.a. für die Gosauer- Amateurfunk-Leistungs-Nadel) und dem Fachsimpeln der Teilnehmer untereinander keinen Abbruch tat.

Es wurden je eine Gosauer Amateurfunk-Leistungsnadel in Gold von OM Steffen, DL1JEL – er stockte von Bronze auf – sowie 2 Bronze-Nadeln von OM Peter, DO1NPF und OM Steffen, DM6WAN, erarbeitet. Herzliche congrats an alle neuen Nadelträger!

OM Ben, OE6KBF, trotzte dem Wetter und sammelte von der Gablonzer Hütte aus schon fleißig Punkte für das Gosauer Fossilien-Diplom + Trophäe“!

Ehrengeschenke- und Preise konnten – für Ihre oft jahrelange Teilnahme an den Herbst-Fielddays – u.a. an PA2NJC, DO1NPF, DL1JEL, DL5RI, DM6WAN, OE2GGP und OE3RAU überreicht werden.

Bei einer Sammlung für das Krippenstein-Relais OE5XKL wurden 50,76 Euro gesammelt; herzlichen Dank an alle Spender!

Gegen Sonntagmittag endete dieses wiederum überaus familiäre Treffen.

Als Ausrichter danken Elfie, OE6YFE und ich hiermit allen Teilnehmern, unseren Wirtsleuten, der Gemeinde Gosau, dem TV-Büro Gosau und allen Spendern der Sachpreise, für ihr Kommen bzw. tatkräftige Unterstützung!

Auch dieses Treffen war – trotz nasskaltem Regenwetter – wieder ein voller Erfolg!

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen beim 31. internationalen Amateurfunk-Treffen bzw. beim 29. internationalen Herbst-Field-Day in Gosau am Dachstein im Juli bzw. September 2015!

Ingo König, OE2IKN und sein Team



OE2 Gaisberg-Info – Umsetzer am 2-m-Gaisbergrelais wieder mit CTCSS

Da sich in letzter Zeit am 2-m-Gaisbergrelais OE2XSL die Störungen nicht mehr ohne größere Verluste an Empfindlichkeit unterdrücken ließen, wurde vorübergehend wieder der CTCSS Subaudio Ton 88,5Hz zur Öffnung aktiviert. Aktuell wird außerdem an einem neuen Relais gearbeitet, welches dann unter anderem auch eine Vernetzung mit anderen Relais über das HAMNET unterstützt.

Am Gaisberg erproben wir zudem aktuell eine neue HAMNET Anbindungstechnologie, welche über das TDMA Zeitschlitzverfahren (NV2) sowie Multistreaming (MiMo) mehrere Partner zuverlässig über nur eine Sektorantenne versorgen soll. Die Linkpartner OE5XBL, OE5XUL, DBØMBG und DBØHHB verwenden seit Kurzem ebenfalls diese Technologie, wodurch ein Vielfaches des ursprünglichen Datendurchsatzes möglich geworden ist.

Eine weitere Nachricht betrifft das Gernkogelrelais, das wegen Umbau des Standortes vorübergehend abgebaut wurde. Weil aber auch seitens des Eigentümers größere Aufwände

bzgl. Sicherheit in den Raum stehen, wird aktuell ein neuer Standort für unsere Anlagen gesucht, welcher in vergleichbarer Qualität seinen Zweck erfüllt.

Bezüglich Relaisvernetzung gibt Viktor, OE2VPK, bekannt, dass es nach einem Umbau nun wieder möglich ist, das Relais am Speiereck/Lungau mit dem Gaisbergrelais mittels 5-s-1750Hz Tonruf zu verbinden. An der erneuten Verfügbarkeit von Packet Radio wird ebenfalls gearbeitet.



TERMINVORSCHAU

September

26. September:



Vorbereitung auf die Amateurfunk-Prüfung (Klasse A und E) im Ortsverband Vaterstetten, C01

27. September:



Herbst-ARDF-Wettbewerb des Distrikts Oberbayern (C)

Oktober

01. Oktober:



Das Team von FUNKEN-LERNEN bietet wieder Fernkurs an

03. Oktober:



Fuchsjagd auf dem 2-Meter-Band des Ortsverbandes München-West, C13

04. Oktober:



Bayern-Ost Funk- und Elektronikflohmarkt in Eggenfelden

15. Oktober:



Vorbereitung auf die Amateurfunk-Prüfung des Ortsverbandes Neuburg/Donau, T08

18. Oktober:



Rheintal Electronica 2014

November

01. und 02. November:



MakeMunich 2014, in der Tonhalle München

08. November:



33. Interradio 2014 in der Halle 2 Hannover Messe Gelände

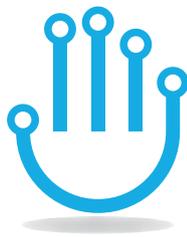
+++ IN LETZTER MINUTE +++

Winterbergrelais DBØWB momentan total außer Betrieb

Liebe Nutzer des 2-m-Winterbergrelais, DBØWB! Da unser Techniker zum Zeitpunkt der ersten Störungen kein Auto hatte und es doch 40 km zu fahren sind, hat es etwas gedauert, bis wir den Fehler beim Relais überhaupt lokalisieren konnten. Dann versagte das im Austausch eingebaute provisorische Relais ebenfalls. Somit ist 2-m-DBØWB im Moment nun total außer Betrieb. Wir hoffen, dass bis zum Wochenende wieder alles behoben ist und Ihr dann wieder QSO's fahren könnt.

Dieter, DF6CA

Vorstandsmitglied OV C02



make
MUNICH

Noch einmal zur Erinnerung DARC auf der MakeMunich 2014

Am 01. und 02. November 2014 findet die MakeMunich in der Tonhalle in München, Nähe Ostbahnhof, statt.

Dafür werden dringend noch Helfer gesucht, um die Besucher am Stand anzusprechen und ihnen unser spannendes Hobby nahezubringen.

Interessenten mögen sich bitte bei Markus Heller, DL8RDS, unter unten angeführter Email-Adresse melden.

Als Nachbereitung auf die Messe findet eine Woche später ein Lizenzkurs für die Klasse E statt, der in Zusammenarbeit zwischen dem OV C18 und dem Chaos Computer Club (CCC) organisiert wird.

Auch hier werden noch Helfer und Dozenten gesucht. Wer mithelfen und einzelne Kursthemen übernehmen möchte, soll sich bitte auch bei OM Markus unter nachstehender Email-Adresse melden.

Email-Adresse: dl8rds@darc.de .

Planungstreffen MakeMunich

Für die MakeMunich 2014 findet am 09. Oktober um 19.00 Uhr in der Gaststätte Neuperlacher Sportwirt ein Planungstreffen statt.

An diesem Treffen sollen die Gestaltung des Messestandes und weitere

vor- und nachbereitende Maßnahmen festgelegt werden.

OMs / YLs, die Interesse an der Vor- und Nachbereitung der Messe haben, sind herzlich eingeladen, am Planungstreffen teilzunehmen.

Noch einmal Ort und Zeit

Donnerstag, 09. Oktober, 19.00 Uhr

Neuperlacher Sportwirt
Bert-Brecht-Allee 17
81737 München

Und per Email kann man sich auch bei OM Markus melden: dl8rds@darc.de .

Der nächste „Oberbayern-Rundspruch zum Nachlesen“ erscheint am Dienstag, den 03. Oktober 2014.

Amateurfunk, Wiesn, Herbstanfang

Liebe C11er und Info-Mitleser, in diesen Tagen fallen wieder ganz wichtige Dinge zusammen, und die betroffenen Menschen haben wie die Schotten recht gegensätzliche Ansichten: Es ist eine Pflicht wie der Ansturm auf Läden mit einem neuen „Apfel“, oder es interessiert sich jemand eher gar nicht, notfalls kann man völlig dagegen sein und weiter schmolend in der Opposition bleiben. Das ist außerdem eine bequeme Konfliktlösung, bevor man etwas nur mit Waffengewalt und über lange Zeiträume ausgetragen würde.

Da ist uns doch der friedliche Amateurfunk viel lieber!

Vor einer Woche, am 12. und 13. September, ist C11 wieder angetreten im Kirchheimer Ferienspaß mit dem Thema Elektrobasteln. Schon im Juli waren 24 Kinder im Alter von 8-12 Jahren angemeldet, und fast alle sind auch erschienen im Jugendzentrum, das wir schon seit 2009 dafür nutzen.

Nach dem Start einer Digitaluhr – versorgt aus einer Kartoffelbatterie – ging es über Lötübungen an Drähten und Litzen an die echten Bausätze, diesmal ein LED-Würfel und das blinkende Weihnachtsbäumchen von AATiS.

Ausgerechnet am Freitag waren die Kinder gegenüber den Helfern in

der Überzahl, aber die entstandenen Fehler konnten in der Nacharbeit völlig beseitigt werden. Die Noten für die Aktion waren sehr gut, und das ist uns Ansporn, auch im nächsten Jahr wieder mitzumachen.

Vom 12.-16. September fanden in Bar, Montenegro, die 8. IARU R1 High Speed Telegraphy Championships (HST), also die Meisterschaft der ganz schnellen Telegrafisten statt. Die Endergebnisse stehen auf der Seite der HST 2014 unter [7]. Wie man sieht, ist die Konkurrenz aus Osteuropa beliebig stark.

Schon vor vielen Jahren hat man versucht, auf Mittel- und Kurzwelle Radiosendungen auf UKW-Qualität zu bringen mit DRM, Digital Radio Mondial. Nachdem inzwischen sämtliche Nachrichten weltweit und über unendliche Speicherkapazitäten per Internet zu haben sind, werden nach und nach die Sender abgeschaltet und abgebaut. Außerdem gibt es beliebig viele HF-Störungen durch Schaltnetzteile, PV-Anlagen, Plasma-Bildschirme und PLC. Nach einem Bericht von IBC, zu lesen bei [8], ist DRM in Deutschland und Europa daher völlig ungeeignet.

Wer allerdings EU-Nachrichten verfolgt, erkennt den politischen

Willen zur totalen Digitalisierung – egal, welche Kosten dadurch entstehen.

Die IARU Region 1 hat die neue Ausgabe 6.14 des VHF Managers Handbook herausgegeben. Die 145 Seiten sind als pdf zu laden von der Adresse [9].

Vom 20.-27. September findet in Varna-Albena, Bulgarien, die 23. Konferenz der IARU Region 1 statt. Die aktuellen Berichte können auf der Internetseite gelesen werden [10].

Nachdem sich die größeren Fleckengruppen weggedreht haben, bringt es die Sonne mit 5 Gruppen heute auf $R = 75$ bei einem Flux 120.

Sonnenaufgang 6.56, Sonnenuntergang 19.16 Uhr MESZ am Samstag zur Wiesn-Eröffnung in München, und kurz nach 13 Uhr steht sie rund 43 Grad über dem Horizont. Das reicht aus für einen kräftigen Sonnenbrand außerhalb der Bierzelte.

Am 23. September um 0229 UTC überquert sie den Äquator nach Süden, und das bedeutet bei uns den „astronomischen Herbstanfang“.

Alfred Fröschl, DL8FA

E-Mail: dl8fa@dark.de